



Mayenne: Mindestens vier Tote bei Hausbrand in Trans – darunter drei Kinder

Bei einem Brand in einem Haus in Trans, Departement Mayenne, sind nach einer ersten Bilanz vier Menschen ums Leben gekommen, darunter drei Kinder. Zwei weitere Bewohner wurden bei dem Brand verletzt.

Mindestens vier Menschen, darunter drei Kinder, alle Mitglieder einer Familie, starben bei einem Hausbrand in Trans, Mayenne, wie France Bleu Mayenne am Sonntag berichtete. Zwei Personen wurden verletzt, darunter der Familienvater, der in Lebensgefahr schwebt, und ein viertes Kind.

Laut der Staatsanwaltschaft Laval handelt es sich bei den vier Verstorbenen um die 37-jährige Mutter und drei Kinder im Alter von 13, 4 und 3 Jahren. Dem 42-jährigen Familienvater gelang es, zusammen mit seinem zweijährigen Kind aus dem brennenden Haus zu fliehen. Der Mann schwebte in Lebensgefahr und wurde mit einem Hubschrauber in ein Krankenhaus gebracht. Das Kind wurde von den Ärzten versorgt.

Erste Ermittlungen deuten auf einen Unfall hin.

Es wurde eine Untersuchung eingeleitet, um die Umstände des Dramas zu ermitteln. Die ersten Ermittlungen deuten darauf hin, dass „dieser Brand einen zufälligen Ursprung haben könnte“, so die Staatsanwaltschaft von Laval. Die Autopsien der vier Opfer werden am Dienstag vom Institut médico-légal in Angers durchgeführt.

Das Feuer brach am späten Samstagnachmittag aus und es dauerte mehrere Stunden, bis das Feuer unter Kontrolle gebracht werden konnte.

(<https://t.co/q49rPcQ4Yf>): Une mère et 3 de ses enfants décédés dans l'incendie d'une maison, le père toujours en état d'urgence absolue : Un dramatique incendie a frappé une maison de la commune de #Trans en #Mayenne le samedi 28 janvier... <https://t.co/DcdmoO7QA2> pic.twitter.com/xPEILASS8r

— Titrespresse.com (@titrespresse) January 29, 2023